



=  → ein Feld vor

≠  → stehenbleiben

≠  → stehenbleiben

Kein richtiger
Tip? Kind mit
Karte: zwei
Felder vor

Wenn kein Kind richtig geraten hat, dann darf der Bär, der gefragt hat, zwei Felder weiter.

Äpfel, Fische und Honigsteine kommen wieder in die Mitte des Tisches.

Die drei Karten werden aufgenommen, gemischt und im Uhrzeigersinn weitergegeben.
Das nächste Kind wählt nun aus, was sein Bär fressen wird. Die anderen Kinder raten.

Spielende:

Welcher Bär ist
zuerst auf dem
sonnigen Fel-
sen?

Der Bär, der als erster den sonnigen Felsen (Zielfeld) erreicht hat, gewinnt das Spiel.
Erreichen mehrere Bären gleichzeitig den Felsen, gewinnen sie gemeinsam.

richtiger Tip und
entsprechendes
Farbfeld: noch
ein Feld vor

Zusätzliche Regel für Kinder ab 5:

Wenn ein Kind richtig geraten hat und sein Bär auch noch auf das Farbfeld kommt, das dem ausgewählten Fressen entspricht, also bei Honig das gelbe Feld, bei Fisch das blaue und bei Apfel das grüne Feld, so darf es seinen Bären gleich noch ein Feld weiter vor setzen.

Hat aber niemand richtig geraten, so rückt das Kind, das die Karte gezogen hat, seinen Bären um zwei Felder weiter. Auch wenn der Bär nun auf ein Feld in der Farbe kommt, das dem Fressen auf der Karte entspricht, darf er nur zwei Felder weiter rücken.

Spielanleitung

Instruction • Règle du jeu

(D) (GB) (F) (I) (NL)

BÄREN HUNGER

Nr. 4374



HABA®

Copyright Habermäß - Spiele Bad Rodach 1996

Bärenhunger

Ein Ratespiel für 2-4 hungrige Bären ab 3 Jahren.

Spieldauer: ca. 10 Minuten
Spielidee: Stefanie Rohner und Christian Wolf
Grafik: Ines Frömelt

Nach dem langen Winter ist endlich der Frühling wieder da. Die Sonne scheint in die Höhle und die Bären erwachen aus ihrem Winterschlaf. Sie recken sich und strecken sich - auf, an die frische Luft!

Vor einem kuscheligen Sonnenbad muß jedoch erst für die laut knurrenden Bäuche gesorgt werden...

Spielinhalt:

- 1 Spielplan
- 4 Bären
- 3 Spielkarten
- 3 Äpfel
- 3 Fische
- 3 Honigsteine



Spielziel:

Der Bär, der als erster an dem sonnigen Felsen ankommt und dort ein Sonnenbad nehmen kann, gewinnt das Spiel.

Spielvorbereitung:

Jedes Kind sucht sich einen Bären aus und stellt ihn auf das Feld vor der Bärenhöhle (Startfeld mit Pfeil).

Kurzanleitung:

Bären vor die Höhle

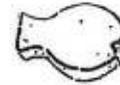
Karten, Äpfel, Honigsteine, Fische bereitlegen

Die Karten, die Äpfel, die Honigsteine und die Fische werden in der Mitte des Tisches bereitgelegt.

Die drei Karten zeigen, was die hungrigen Bären zum Fressen finden: Fische (1), Äpfel (2) oder köstlichen Bienenhonig (3).



(1)



(2)



(3)



drei Karten nehmen

eine Karte geheim auswählen

„Was frisst mein Bär?“
Fisch, Apfel oder Honig?

Karte aufdecken, vergleichen

Richtig geraten? Ein Feld vor

Spielablauf:

Das Kind, das beim Gähnen den Mund am weitesten aufbekommt, beginnt und nimmt die drei Karten in die Hand.

Es wählt nun **geheim** aus, was der eigene Bär zu fressen findet. Die ausgewählte Karte behält es in der Hand; die anderen beiden Karten legt es zur Seite.

Laut ruft das Kind: „**Was frisst mein Bär?**“
Reihum raten nun alle anderen Kinder; sie nehmen sich entweder einen Fisch, einen Honigstein oder einen Apfel und legen ihn vor sich auf den Tisch.

Wenn alle Kinder einen Spielstein vor sich liegen haben, **deckt** das erste Kind die ausgewählte Karte auf und ruft, wofür sich der Bär entschieden hat, z.B.: „**Er frisst Honig!**“

Alle Kinder, die richtig getippt haben, also einen Honigstein vor sich liegen haben, setzen **ihren eigenen Bären nun ein Feld vor**.